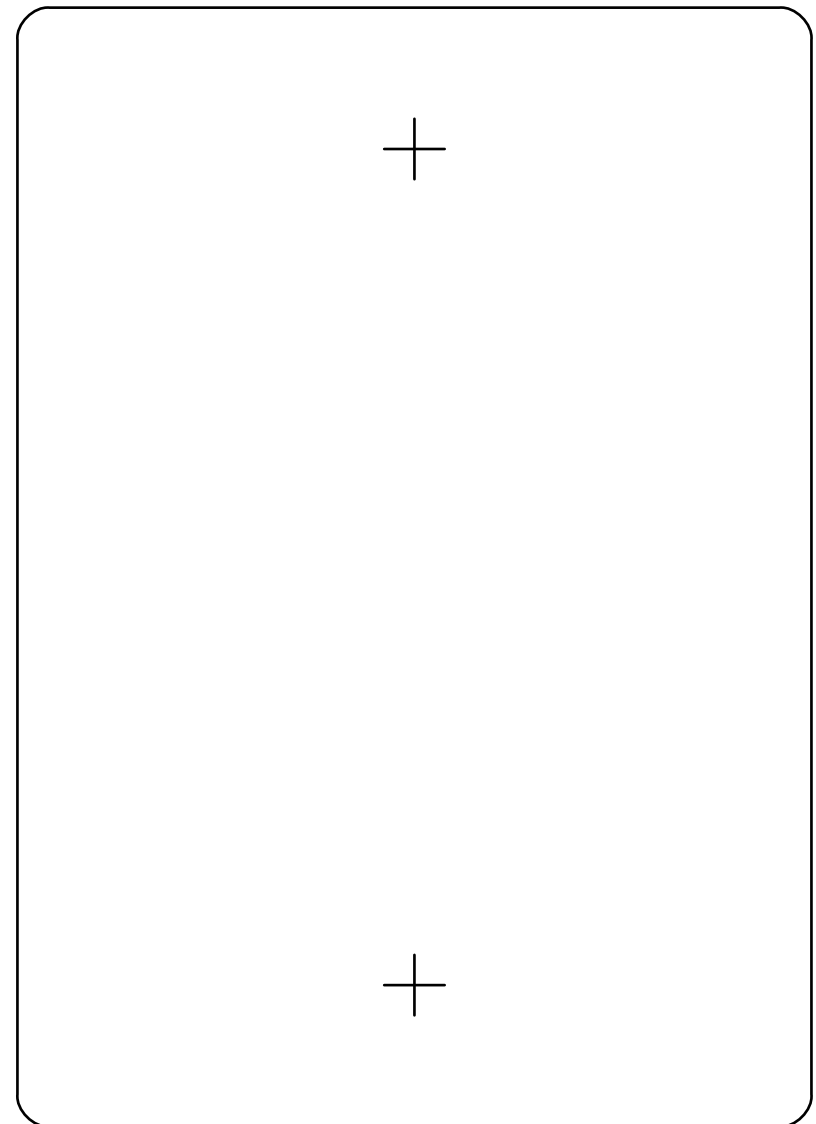


SUPER ZEICHEN

Vom Großformat ins Kleinformat. Vom Öffentlichen ins Private. Die Superzeichen von **City Super Graphics** und **plastikfabrik Kollektiv** knallen anderes. Eine breite visuelle Form- und Farbsprache schafft ein typografisches Unikat für alle. Von Postbot: innen zu unliebsamen Gästen. Es werden Zeichen gesetzt: Superzeichen aus recyceltem Plastik.

City Super Graphics (CSG) ballert bunte Orte in den öffentlichen Raum. Großformatige, farbenfrohe Gestaltungen, sogenannte Supergrafiken mit einem Schwerpunkt auf der Kombination von Architektur, Grafikdesign und Typografie: Bigger. Bunter. Brighter.

plastikfabrik Kollektiv macht aus bösem Plastikmüll schöne, neue Sachen, die sich zwischen zirkulärem Design und Kunst bewegen. Wir verbinden Strategie, Design und Recycling disziplinübergreifend – auch in Kollaboration mit anderen. Zudem zeigen wir anderen, wie, wir das machen, damit sie es auch tun.



LIEFERUMFANG

- 1 Superzeichen 0–9, A–D (siehe Abb. 1)
- 2 Gewindestifte (siehe Abb. 2)

MONTAGE

Für die Montage werden folgende Werkzeuge benötigt:

- Bohrmaschine
- Steinbohrer Gr. 8
- Montagekleber
- Schere
- Klebeband (bei mehreren Ziffern)
- Stift zum Anzeichnen

Wichtig: Bitte stellen Sie sicher, dass sich in der Wand keine Wasserrohre, elektrischen Leitungen oder Gasleitungen befinden. Lassen Sie die Montage im Zweifel von Fachpersonal durchführen.

Schneiden Sie die Bohrschablone auf der Rückseite dieser Anleitung aus (siehe Abb. 3), stechen Sie die beiden Löcher mit dem Bleistift durch und fixieren Sie die Schablone an der gewünschten Stelle mit Klebeband (siehe Abb. 4). Mehrere Bohrschablonen sollten vorab im Abstand von 14 mm miteinander verbunden werden. Zeichnen Sie jeweils zwei Bohrpositionen an, entfernen Sie die Schablonen und bohren Sie jeweils ein 50 mm tiefes Loch. Schrauben Sie anschließend die Gewindestifte in die Gewinde auf der Rückseite des Superzeichens ein (siehe Abb. 5). Überprüfen Sie die Passgenauigkeit an der Wand und bohren Sie gegebenenfalls nach. Füllen Sie die Löcher mit Montagekleber und drücken Sie die Hausnummer mit den Gewindebolzen in die Bohrlöcher (siehe Abb. 6). Überprüfen Sie die Ausrichtung und lassen Sie den Kleber trocknen.

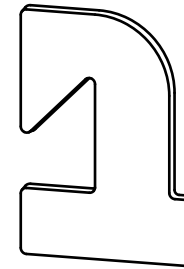


Abb. 1



Abb. 2

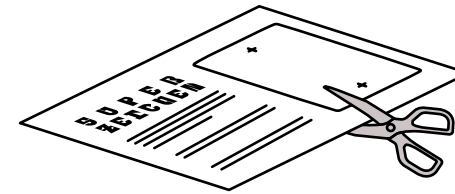


Abb. 3

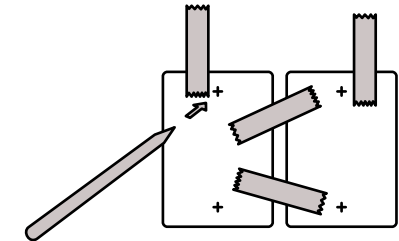


Abb. 4

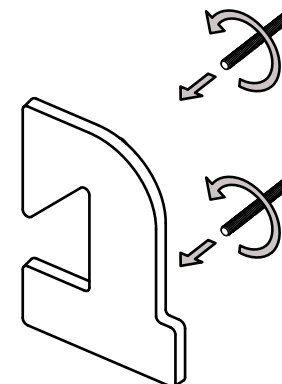


Abb. 5

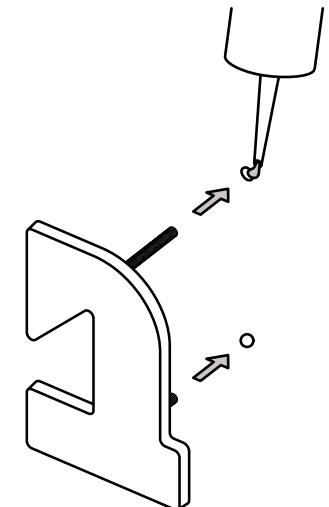


Abb. 6